

## **HIV/STI-Prävention im Migrationsbereich**

Prävention von HIV und anderen sexuell übertragbaren Infektionen (STI) sowie sexueller Gewalt bei sexuell aktiven Migrant\_innen aus Ländern mit hoher Prävalenz sowie bei HIV/STI-infizierten Migrant\_innen und deren Partner\_innen und Familien.

### **Ziele des Angebots**

- Aufklärung, Wissensvermittlung und Sensibilisierung zu HIV, STI, Verhütung...
- Zugang schaffen zu HIV/STI-Präventions-, Test- und Therapieangeboten
- Sensibilisierung zu sexueller Gewalt und Diskriminierung
- Information über andere Institutionen und Hilfsangebote im Migrationsbereich
- Verbesserung der Gesundheitsbedingungen der Asylsuchenden und der Migrationsbevölkerung

### **Zielgruppen**

- Sexuell aktive Migrant\_innen (insbesondere aus Ländern mit hoher Prävalenz)
- HIV/STI-infizierte Migrant\_innen und deren Partner\_innen und Familien
- Gesundheitsverantwortliche in Asylzentren und Durchgangsheimen sowie andere Berufsgruppen im Migrationsbereich

### **Methoden**

- Fachvorträge in Asylzentren, Beratungsstellen, Migrant\_innenorganisationen u.a.
- Abgabe von Infomaterialien und Broschüren in den jeweiligen Sprachen
- Beantwortung von Fragen, Diskussion
- Sprache: d (sp, i); alle übrigen via Dolmetscher\_innen

### **Themenschwerpunkte**

- Grundlagenwissen zu HIV/STI
- Sensibilisierung für Tests
- Verhütung, Ansteckungsrisiken, Übertragungswege
- Sexuelle Gewalt und Diskriminierung

### **Organisatorisches**

- Für Einsatztermine frühzeitige Kontaktnahme mit der Fachstelle nötig
- Für den Einsatz von Dolmetscher\_innen sind die Institutionen zuständig
- Ideale Gruppengrösse max. 25 Personen, nach Geschlecht und Sprache getrennt

### **Rahmenbedingungen**

- Rahmenkonzept ist geklärt und abgesegnet.
- Kosten: Fr. 110.-/Std. (direkte Zielgruppen); Fr. 120.-/Std. (Multiplikatoren) (zzgl. Spesen)